

KN SERVICE

Neue Perspektiven für kieferorthopädische Behandlung

Eine kostenlose CD-ROM informiert in verschiedenen Sprachen über das erfolgreiche Verankerungssystem tomas (temporary orthodontic micro anchorage system). Hierauf zu finden sind zahlreiche Anwenderdokumentationen und Anwendungsbeispiele.

Die skeletale Verankerung mit den herkömmlichen Apparaturen kann sicherlich zu Recht als



multilinguale Informations-CD-ROM herausgebracht. Als Highlights sind auf dieser CD u. a. zu finden:

- kommentierter Video-Mitschnitt einer Pin-Insertion
- Datenbank mit 30 Falldokumentationen und Anwendungsbeispielen.

Die Einsatzmöglichkeiten des tomas® Verankerungssystems werden in drei Kapiteln (aktive Zahnbewegungen, passive Stabilisierung und Präprothetik) sehr anschaulich dargestellt. Ferner werden die Systemkomponenten,



die Indikationen und das klinische Vorgehen per Grafik oder per 3-D-Animation

schnell verständlich und übersichtlich präsentiert. Es gibt derzeit nichts annähernd Vergleichbares als Informationsmöglichkeit auf dem Markt.

Die brandneue tomas® Service-CD kann über die nebenstehende Adresse kostenlos angefordert werden. Im Hause Dentaforum will man aber den Service für Anwender damit nicht enden lassen. In Kürze wird man, nach dem überwältigenden Erfolg des o-atlas, den ersten Teil des Bildatlas Skeletale Verankerung heraus-

geben. Interessenten können sich bereits jetzt ihr kostenloses Exemplar sichern. **KN**

KN Info

Für weitere Informationen und Bestellungen rund um das tomas®-Serviceangebot von Dentaforum wenden Sie sich bitte an:

DENTAURUM
J. P. Winkelstroeter KG
Turnstraße 31
75228 Ispringen
Ansprechpartner:
Maria Guerra Cubero
Tel.: 0 72 31/8 03-1 04
Fax gebührenfrei: 0800/4 14 24 34
E-Mail: maria.guerra-cubero@dentaforum.de
www.dentaforum.com

einer der bedeutendsten Fortschritte in der Kieferorthopädie in den letzten Jahren bezeichnet werden und eröffnet gerade bei der aktiven Zahnbewegung und passiven Stabilisierung ganz neue Perspektiven.

Der Einsatz von Minischrauben als temporäre und absolute skeletale Verankerung, z. B. beim Aufrichten von Molaren, bietet neben der sehr einfachen Handhabung ein enormes Spektrum an therapeutischen Möglichkeiten. Viele Zahnbewegungen, die

hauptsächlich nicht möglich wären, können durch eine skeletale Verankerung sehr zuverlässig realisiert werden. In vielen Fällen kann auf eine aufwändige Behänderung verzichtet werden. Verankerungsverluste gehören der Vergangenheit an. Durch den Einsatz von Minischrauben kann sehr oft eine „unsichtbare“ Behandlung angeboten werden, die auch noch sehr preiswert ist.

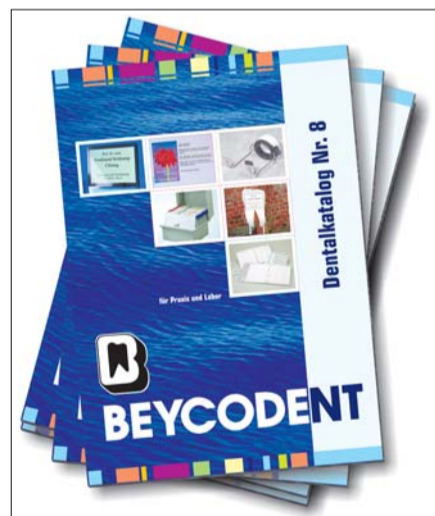
Ergänzend zur Einführung des tomas® Verankerungssystems hat Dentaforum eine

Informatives Nachschlagewerk

Neuer BEYCODENT-Katalog bietet in klar strukturierter Form und um mehrere Produktbereiche erweitert schnelle Übersicht über vielfältige Angebotspalette des Herdorfer Unternehmens.

Der bekannte Katalog von BEYCODENT ist ab sofort

spektrum der BEYCODENT-SOFTWARE rundet



das Gesamtprogramm für Praxis und Labor ab. Die übersichtliche Gruppierung nach Anwendung und Produktgruppe bietet dem Leser fast im Stil eines Magazins eine informative Übersicht. Besonders erweitert wurden auch die Bereiche Praxisbeschilderung, Namensschilder und individuell bedruckte Praxiskleidung.

in der neuen Auflage 2006/2007 erhältlich. Als Nachschlagewerk für die Praxisorganisation sowie für Praxismanagement und -marketing ist der BEYCODENT-Katalog bei Praxen bekannt und geschätzt. Inhaltlich wurde der Katalog jedoch vollständig aktualisiert und um den Bereich Praxishygiene erweitert. Das Angebots-

140 Seiten interessante Informationen stehen mit dem neuen Dentalkatalog Nr. 8 zur Verfügung. **KN**

KN KIEFERORTHOPÄDIE NACHRICHTEN

Der Katalog kann sofort bei BEYCODENT abgerufen werden:

Tel.: 0 27 44/92 00 13 (Infoline)
Fax: 0 27 44/93 11 23

oder direkt über Internet:
www.beycodent.de

INFO



... die richtige Mischung macht's

KN

KN Nachrichten, statt nur Zeitung lesen.

Faxen an 03 41/4 84 74-2 90

Titel/Vorname _____
Name _____
Straße _____
PLZ/Ort _____
Telefon _____ Fax _____
E-Mail _____

Ja, ich abonniere die KN Kieferorthopädie Nachrichten für 1 Jahr zum Vorteilspreis von € 75,00 (inkl. gesetzl. MwSt. und Versand). Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn es nicht sechs Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraumes schriftlich gekündigt wird (Poststempel genügt).

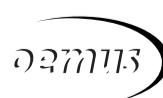
Datum/Unterschrift _____

Widerrufsbelehrung:

Den Auftrag kann ich ohne Begründung innerhalb von 14 Tagen ab Bestellung bei der Oemus Media AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig schriftlich widerrufen. Rechtzeitige Absendung genügt.

Datum/Unterschrift _____

OEMUS MEDIA AG
Aboservice
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 84 74-2 00
Fax: 03 41/4 84 74-2 90
E-Mail: grasse@oemus-media.de
www.oemus.com



Klinische Resultate überzeugten

Die selbstligierenden Forestadent-Quick® Brackets standen zwei Tage lang im Mittelpunkt einer wissenschaftlichen Fortbildung in Berlin. Dr. Dr. Thomas Bayerlein von der Poliklinik für KFO, Universität Greifswald, war für Sie dabei und berichtet im Folgenden über die rundum gelungene Veranstaltung.

Im Rahmen des von der Firma FORESTADENT® Bernhard Förster GmbH, Pforzheim angebotenen Kursprogramms, fand am 17. und 18. März 2006 eine zweitägige Fortbildung zum Thema „Neue Perspektiven bei selbstligierenden Bracketsystemen: Das Quick® System“ in

Anschluss daran stellte Dr. Stoker die unterschiedlichen selbstligierenden Bracketsysteme (Speed®, Smart-Clip™, Damon® 2/3 und Quick®) genauer vor. Dabei überzeugte das Quick® System (FORESTADENT) die Teilnehmer durch den hervorragenden ersten Eindruck

ten Platzierung der Brackets und gab Empfehlungen für die richtige Bogenfolge bei der Therapie unterschiedlicher kieferorthopädischer Problemstellungen.

Am zweiten Tag konnten die Kursteilnehmer die praktische Handhabung der verschiedenen selbstligierenden Bracketsysteme – insbesondere das korrekte Öffnen und Schließen der Slots und das Einbringen unterschiedlich dimensionierter Bogen – am Typodonten selbst testen und bekamen dabei von den Referenten wertvolle praktische Tipps im Umgang mit den einzelnen Systemen. Im theoretischen Teil vermittelten Dr. Maijer und Dr. Stoker anhand zahlreicher Fallbeispiele weiterführende Informationen bei der klinischen Anwendung selbstligierender Brackets. Dr. Maijer beendete den Kurs mit einer Zusammenfassung der wichtigsten Punkte aus beiden Kurstagen. Die perfekte Organisation und das stilvolle Ambiente des Hotels rundeten zusammen mit der freundlichen und entspannten Kursatmosphäre diese alles in allem sehr gelungene und informative Veranstaltung ab. **KN**



Der Referent Dr. Hildebrand Stoker bei seinen Ausführungen über das Friktionsverhalten von selbstligierenden Brackets.

Berlin statt. Die Veranstaltung, die in englischer Sprache mit deutscher Simultanübersetzung gehalten wurde, besuchten zahlreiche Vertreter aus Klinik, Praxis und Entwicklung. Die Referenten Dr. Rolf Maijer und Dr. Hildebrand Stoker, die eine Gemeinschaftspraxis im niederländischen Amersfoort betreiben, können beide auf eine langjährige Erfahrung in der Anwendung verschiedener selbstligierender Bracket-systeme zurückblicken. Dr. Maijer begann die Fortbildung mit einem allgemeinen Überblick zu den auf dem Markt erhältlichen selbstligierenden Bracketsystemen und erörterte dabei die Vor- und Nachteile anhand entsprechender Kasuistiken. Im

und die positiven klinischen Resultate. In zahlreichen, sehr gut dokumentierten klinischen Fallbeispielen, die die Referenten jeweils zum Ende ihrer abwechselnd gehaltenen Vorträge demonstrierten, konnten sich die Kursteilnehmer selbst ein Bild über den Ablauf und das Ergebnis bei der Anwendung selbstligierender Brackets machen. Beide Referenten standen dabei sowohl während ihrer Vorträge als auch in den Pausen für alle Fragen der Anwesenden zur Verfügung, was zu einem regen Gedankenaustausch aller Beteiligten führte. Nach dem gemeinsamen Mittagessen erklärte Dr. Stoker ausführlich die genauen Vorgehensweisen bei der korrek-

KN Adresse

FORESTADENT
Bernhard Förster GmbH
Westliche 151
75172 Pforzheim
Tel.: 0 72 31/4 59-0
Fax: 0 72 31/4 59-1 02
E-Mail: info@forestadent.com
www.forestadent.com

Markterfolg mit neuen Serviceangeboten

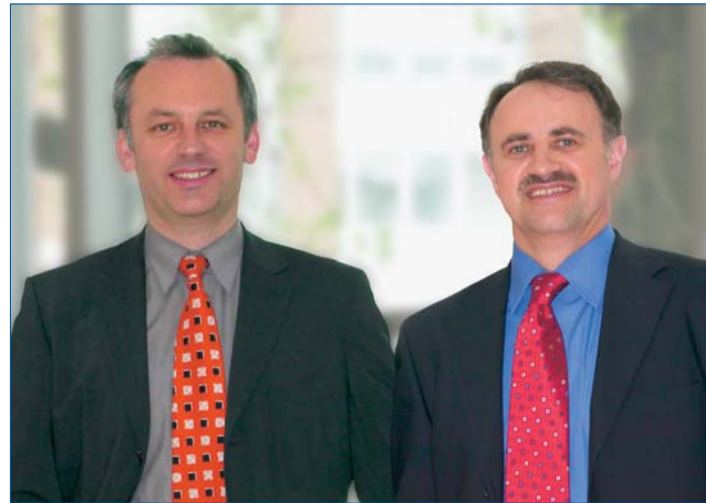
Nach dem bereits erfolgten Ausbau des Kundenservice in 2005 bietet das Versandhandelsunternehmen M+W Dental Praxen und Laboren seit März einen neuen Expressdienst und die Auslieferung am nächsten Tag bei Bestellung bis 17 Uhr.

Seit März bearbeitet M+W alle Aufträge, die bis 17 Uhr eingehen, noch am selben Tag und liefert die Ware in Deutschland am nächsten

Zahnarztpraxen neuerdings einen Reparatur-Service für Hand- und Winkelstücke und Turbinen. M+W Geschäftsführer Rai-

lich Spuren hinterlassen. Dies wirkte sich naturgemäß auch auf die Nachfrage nach Verbrauchsmaterialien aus, die im niedergelassenen Bereich um rund 9 % sank – so die Statistik von GfK Healthcare.

Als einziger größerer Dentalhändler baute M+W seinen Marktanteil in 2005 aus. Alle anderen Händler mit einem Umsatz von über 200.000 Euro – ganz gleich ob Depots oder Versandhändler – mussten dagegen teilweise herbe Einbußen hinnehmen. M+W Geschäftsführer Reinhold Kuhn: „Wir werden uns auf dem Erfolg nicht ausruhen, sondern unsere Leistungen weiter Schritt für Schritt ausbauen. Unser Erfolgsrezept ist ganz einfach: Wir orientieren uns an den Bedürfnissen unserer Kunden, die die Effizienz in ihrer Praxis weiter verbessern wollen. Und dabei unterstützen wir sie nach Kräften.“ **KN**



M+W Geschäftsführer Rainer Tönies (li.) und Reinhold Kuhn.

Tag aus. Gleichzeitig wurde die Auslieferungsquote nochmals verbessert: Ab sofort sind 99 % der 24.000 Artikel aus den M+W Katalogen sofort lieferbar. Außerdem bietet M+W ab März zusätzlich einen Express-Service, um Kunden im Bedarfsfall noch schneller bedienen zu können. Gegen einen geringen Aufpreis erhalten die Kunden von M+W die Ware nun bereits am nächsten Morgen bis 8, 9 oder 10 Uhr – falls gewünscht wird auch samstags geliefert. Darüber hinaus offeriert M+W den

ner Tönies erläutert die Philosophie hinter diesen Verbesserungen: „Der wirtschaftliche Druck auf Praxen und Labore nimmt zu. Mit der Bestellung bis 17 Uhr und dem Express-Service richten wir uns ganz nach den Bedürfnissen unserer Kunden. Ganz gleich wann die Bestellung rausgeht: am nächsten Tag ist sie da! Und wenn's ganz eilig ist, sogar am frühen Morgen, wenn die Praxis öffnet.“ Die Eingriffe der Politik haben bei Zahnarztpraxen und Dentallaboren in 2005 deut-

KN Adresse

M+W Dental GmbH
Müller & Weygandt
Postfach 14 40
63654 Büdingen
Tel.: 0 60 42/88 00-88
Fax: 0 60 42/88 00-80
E-Mail: email@mw-dental.de
www.mw-dental.de

Erfolgsevent geht in nächste Runde

Der mittlerweile 47. Bayerische Zahnärztetag, der vom 26. bis 28. Oktober 2006 in München stattfindet, steht ganz im Zeichen der Funktionsdiagnostik.



Lädt zum Staunen ein: München, Veranstaltungsort des Bayerischen Zahnärztetages.

Der Bayerische Zahnärztetag gehört zu den angesehensten und am besten besuchten zahnärztlichen Fortbildungsveranstaltungen. Das Konzept der Kooperation mit führenden Fachgesellschaften hat sich dabei neben traditionellen Elementen als einer der Erfolgsfaktoren der vergangenen Jahre erwiesen. Mit 1.250 Teilnehmern war z. B. auch der im letzten Jahr gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde veranstal-

tete 46. Bayerische Zahnärztetag ein voller Erfolg. Hieran anknüpfend wurde sehr zeitig mit den Vorbereitungen zum diesmal in Kooperation mit der „Deutschen Gesellschaft für Funktionsdiagnostik und -therapie – DGFDT“ stattfindenden 47. Bayerischen Zahnärztetag begonnen, sodass bereits jetzt das wissenschaft-

liche Programm vorliegt. Unter der für alle niedergelassenen Zahnärzte relevanten Themenstellung „Funktionsanalyse, Funktionstherapie und Kiefergelenk“ erwarten die Veranstalter erneut Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet, der Österreich und der Schweiz. Mit mehr als 80 beteiligten Firmen wird im Rahmen des Kongresses eine für Bayern und darüber hinaus wichtigsten Dentalausstellungen des Herbstes 2006 organisiert. **KN**

KN KIEFERORTHOPÄDIE NACHRICHTEN

Informationen erhalten Sie bei:

Oemus Media AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 84 74-3 08
Fax: 03 41/4 84 74-2 90
E-Mail: kontakt@oemus-media.de



Jubiläumskurse bei Dentaforum

Über das Handling mit Zangen, das Biegen von Draht und die Verarbeitung von Kunststoff: Der KFO Grundkurs I von Dentaforum ist ein echter Kursklassiker.

Zum 10. Geburtstag des CDC – Centrum Dentale Kommunikation – bietet die Dentaforum-Gruppe 10 % Jubiläumrabatt für so genannte Kursklassiker an. Dies sind Kurse, die seit der Gründung des CDC und sogar schon länger im Programm sind. Einer davon ist der KFO Grundkurs Teil I. Dieser Kurs wurde bereits schon vor mehr als 20 Jahren von Dr. Arno Geis aus Offenbach ins Leben gerufen. Hier lernen Zahntechniker, zahnmedizinische Fachangestellte aber auch Berufsfremde, die in die KFO „reinschnuppern“ möchten, die Herstellung von einfachen Plattenapparaturen mit Halteelementen, Bewegungselementen, Labialbögen und Dehnschrauben. Materialkunde und die richtige Verwendung von Zangen und Instrumenten gehören ebenso dazu wie Biegeübungen zum Erlernen der benötigten Drahtelemente und die richtige Kunststoffverarbeitung. Mit diesem Kurs und mit dem darauf aufbauenden Kurs zum Thema bimaxilläre Geräte hat Dentaforum eine Serie geschaffen, die schon seit Jahren für ausgebuchte Kurse sorgt. Am 10./11. Februar 2006 hat der KFO Grundkurs I unter Leitung von ZT Jörg Stehr mit insgesamt 13 Teilnehmern stattgefunden. Bei einem Glas Sekt wurde auf das Jubiläum des CDC und auf

weitere erfolgreiche Kursjahre angestoßen. 2006 sind weitere KFO

mer haben auch die Möglichkeit, an einem Gewinnspiel zum Thema „Wer wird



Die Teilnehmer des KFO Grundkurses I vom 10./11.02.06 zusammen mit Kursleiter ZT Jörg Stehr (rechts vorne im Bild).

Grundkurse geplant – diese werden übrigens nicht nur in Ispringen, sondern auch in Zwickau angeboten. Wer dann seine Begeisterung für die kieferorthopädische Zahntechnik entdeckt hat und sein Wissen vertiefen möchte, kann die Aufbau- und Spezialkurse der Dentaforum-Gruppe besuchen. Hier werden Spezialgeräte wie z. B. Fränkel III, Hansa-Platte, Crozat, Twin-Block, Elastische Vorschubdoppelplatte u. v. m. näher erläutert. Oder aber man verfeinert seine Kenntnisse durch die Fertigung von kreativen Platten – ein Kurs, bei dem die gestalterische Seite der Teilnehmer angesprochen wird. Übrigens: Die Kursteilneh-

mer haben auch die Möglichkeit, an einem Gewinnspiel zum Thema „Wer wird teilzunehmen.“ **KN**

KN Adresse

Nähere Informationen zum Gewinnspiel und über das umfangreiche Dentaforum-Kursprogramm erhalten Sie bei:

DENTAURUM
J. P. Winkelstroeter KG
Centrum Dentale Kommunikation
Turnstr. 31
75228 Ispringen
Ansprechpartner:
Frau Sabine Braun
Tel.: 0 72 31/8 03-4 70
Fax: 0 72 31/8 03-4 09
E-Mail: kurse@dentaforum.de

IUK startet Fortbildungsreihe 2006

Intensivseminar über Craniomandibuläre Dysfunktion mit Dr. Stefan Kopp

Bereits im vergangenen Jahr fand im hohen Norden mit dem Intensivseminar von Priv.-Doz. Dr. Stefan Kopp zum Thema „Craniomandibuläre Dysfunktion“ die erste

lernte seither auch im Praxisalltag anzuwenden wissen. Wie schon beim Grundkurs wurde jeder einzelne Teilnehmer umfassend und zeitintensiv vom Kollegen Dr.

aber in der Umsetzung in der täglichen Arbeit.

Im Rahmen des Kurses in Bremervörde stellte Dr. Kopp das Kurzscreening vor und empfahl dessen Anwendung für jeden Patienten. Es folgte eine deutliche Unterscheidung, in welchem Fall weitergehende Untersuchungen wünschenswert bzw. notwendig sind. Gerade in der heutigen Zeit – vor dem Hintergrund der rechtlichen Diskussion um Erbringung von außervertraglichen Leistungen – ist dieses systematische Vorgehen von entscheidender Bedeutung für die Sicherheit in der täglichen Anwendung.

Zwei Tage lang arbeitete die Gruppe gut gelaunt und intensiv. Schon jetzt haben sich die Teilnehmer fest vorgenommen, auch im nächsten Jahr einen erneuten Kurs bei Dr. Kopp zu absolvieren, um das Gelernte wiederum zu vertiefen und mit neuen Erkenntnissen zu ergänzen. **KN**



Dr. Stefan Kopp (li.) demonstriert die Diagnose am lebenden Objekt. (Foto: IUK)

Veranstaltung des IUK-Fortbildungsjahres statt, dem Anfang dieses Jahres nun der Aufbaukurs folgte. Nachdem der Referent den Teilnehmern des Grundkurses ein erhebliches Arbeitspensum mit auf den Weg gegeben hatte, erwartete er im Aufbaukurs, dass jetzt allen diese Grundlagenuntersuchungen schnell und routiniert von der Hand gingen. So konnten die Teilnehmer in einer einstündigen Wiederholung beweisen, dass sie damals eben nicht nur anwesend waren, sondern vielmehr das Er-

Kopp betreut, sodass alle Anwesenden ihre persönlichen Erfahrungen nacharbeiten und aufgetretene Probleme klären konnten. So brachte es den Kursteilnehmern viel Freude, die gegenseitig gesammelten Erfahrungen auszutauschen sowie Tipps aus der praktischen Anwendung zu erhalten. Brachte schon der erste Kurs eine Vielzahl von interessanten Tipps und Anwendungsmöglichkeiten für die Praxis, so war der zweite Kurs noch einen großen Schritt weiter in der Diagnostik, vor allem

Dr. Gundi Mindermann

KN Adresse

Initiativkreis Umfassende Kieferorthopädie (IUK)
Ackerstraße 3
10115 Berlin
Tel.: 0 30/24 63 21 17
Fax: 0 30/24 63 21 18
E-Mail: iuk@bdk-online.org

CD „Kieferorthopädische Prophylaxe“ erhältlich

Initiative Kiefergesundheit bietet Präsentationen für Vorträge und Seminare auf CD

Um den Kollegen vor Ort die Arbeit der kieferorthopädischen Prophylaxe zu erleich-

onen über Lutschgewohnheiten wie Daumen- oder Schnullerlutschen, erklärt

die Bedeutung „richtigen“ Atmens und Schluckens, stellt verschiedene Arten von Fehlstellungen vor und beleuchtet deren Ursachen und Folgen. Eindrucksvolles Bildmaterial unterstreicht den Vortrag, der sich sowohl für (medizinische) Laien wie Erzieherinnen und Eltern eignet, als

auch für interdisziplinäre Seminare vor Kollegen der Bereiche HNO, Gynäkologie, Pädiatrie usw. Mit einer weiteren CD-Präsentation, die sich an angehende Logopädinnen und Logopäden richtet, stellt die IKG die Wichtigkeit interdisziplinärer Zusammenarbeit in den Mittelpunkt. Unter richtsergänzend versteht sich der Leitfaden als Hilfestellung, kieferorthopädisch behandelbare Fehlbildungen und Störungen bei Kindern leichter zu erkennen und richtig zu interpretieren. Beide Präsentationen können in der Geschäftsstelle der IKG bestellt werden. Die CD „Kieferorthopädische Prophylaxe“ erhalten Sie für 10 Euro, die Doppel-CD „Kieferorthopädie für Logopäden“ für 39 Euro. **KN**



tern, hat die IKG Präsentationen für Vorträge und Seminare in Kindertagesstätten und Schulen sowie für Logopäden in PowerPoint auf CD erstellt. Die Präsentation „Kieferorthopädische Prophylaxe“ liefert umfassende Informati-

on auch für interdisziplinäre Seminare vor Kollegen der Bereiche HNO, Gynäkologie, Pädiatrie usw. Mit einer weiteren CD-Präsentation, die sich an angehende Logopädinnen und Logopäden richtet, stellt die IKG die Wichtigkeit interdis-

KN Adresse

Initiative Kiefergesundheit e.V. (IKG)
Geschäftsstelle
Simone Schuricht
Ackerstraße 3
10115 Berlin
Tel.: 0 30/24 63 21 33
Fax: 0 30/24 63 21 34
E-Mail: schuricht@bdk-online.org

KN Veranstaltungen Mai/Juni 2006

Datum	Ort	Veranstaltung	Info
12./13.05.2006	Bremen	MRT-Diagnostik des Kiefergelenks – Manuelle Diagnostik – Therapeutische Konsequenzen Referenten: Dr. med. dent. Gerhard Polzar, Dr. DDS Aladin Sabbagh	Dentaurum Fr. Braun, Tel.: 0 72 31/80 34 70
19./20.05.2006	Halle (Saale)	Wie überlebt meine Praxis den Strukturwandel? Referent: Prof. Dr. Dr. Robert Fuhrmann	Forestadent Fr. Manz, Tel.: 0 72 31/4 59-1 81
19./20.05.2006	Basel	2-Tages INCOGNITO-Zertifizierungskurs für Einsteiger Referent: Dr. Dirk Wiechmann	Kursorganisation: Klinik für KFO und Kinderzahnmedizin/ Prof. Dr. Andrea Wichelhaus Tel.: +41-61/2 67 26 41
20.05.2006	Herne	Orthopädische Chirurgie des Gesichtsschädels: Eine interdisziplinäre Herausforderung für Kieferorthopäden und MKG-Chirurgen Referent: Prof. Dr. Dr. Norbert Kübler	Haramni Academie Tel.: 0 23 23/9 46 83 00
7.06.2006	Kiel	Die fehlerfreie BEMA-Abrechnung in der Kieferorthopädie Referenten: Dr. Wolfgang Richter, Christine Kuhlmann	Heinrich-Hammer-Institut Tel.: 04 31/26 09 26-80
10.06.2006	Berlin	Einführung in die dreidimensionale (3-D) Kephalmetrie und ihre klinische Anwendung Referent: Priv.-Doz. Dr. Dr. Gwen Swennen	Initiativkreis Umfassende Kieferorthopädie e.V. (IUK) Tel.: 0 30/24 63 21 17
17.06.2006	Erfurt	Die kieferorthopädische Behandlung mit unsichtbaren Schienen – Die Sheridan Technik Referent: Dr. Ronald Jonkmann, Olaf Schulz	DENTSPLY GAC Fr. Hucks, Tel.: 0 89/85 89 69 75

KN Kleinanzeigen

KN -Gelegenheits- und Stellenmarkt

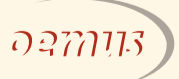
Senden oder faxen Sie diesen Coupon an:
Oemus Media AG • Holbeinstr. 29 • 04229 Leipzig
Fax 03 41/4 84 74-2 90 • E-Mail: reichardt@oemus-media.de

Auftraggeber: _____
Firma _____
Name _____
Straße _____
Land/PLZ/Ort _____
Telefon/Fax (für eventuelle Rückfragen) _____
Datum, Unterschrift _____

Ihr Anzeigentext

Anzeigenformate und Preise
Gewerbliche Anzeigen € 2,00/mm
Stellengesuche nur € 1,00/mm

Beispiel für gewerbliche Anzeigen
Format 1/32 1/16
Höhe x Breite 45 x 45 mm 94 x 45 mm
Preis € 90,00* € 180,00*
* zzgl. gesetzl. MwSt.



nächster Erscheinungstermin: 31. Mai 2006

Anzeigenschluss: 17. Mai 2006

ANZEIGE

NEUES PATIENTENMAGAZIN

für Ihre Praxis

Neben spannenden Beiträgen zu nicht dentalen Themen, wie man sie auch in allgemeinen Publikumsmedien findet, werden die verschiedenen Therapiemöglichkeiten der Zahnmedizin in speziellen Themenheften für Patienten verständlich erklärt und abgebildet. So wird dem Behandler der Einstieg in mögliche Beratungsgespräche erleichtert.

„my“ magazin auch für Labore!
Viele Labore nutzen bereits das „my“ magazin als Marketingtool für ihre Kunden. Dieses Give-away ist eine neue Dimension in der Kundenpflege und der Akquisition neuer Kunden. Sie unterstützen damit den Zahnarzt aktiv in seiner Patientenkommunikation und zeigen Mitverantwortung bei der Patientengewinnung.

INFORMATION

AUFKLÄRUNG

UNTERHALTUNG

Bezahlung nur per Bankeinzug oder Verrechnungsscheck möglich!
Bitte senden Sie mir folgende Exemplare des „my“ magazins zu:

<input type="checkbox"/> „cosmetic dentistry“	<input type="checkbox"/> „Zähne 50+“	<input type="checkbox"/> „Zahnpflege + gesundes Zahnfleisch“	<input type="checkbox"/> „Zahnimplantate“
<input type="checkbox"/> 10 St. 30,00 €* <input type="checkbox"/> 20 St. 50,00 €* <input type="checkbox"/> 40 St. 85,00 €*	<input type="checkbox"/> 10 St. 30,00 €* <input type="checkbox"/> 20 St. 50,00 €* <input type="checkbox"/> 40 St. 85,00 €*	<input type="checkbox"/> 10 St. 50,00 €* <input type="checkbox"/> 20 St. 30,00 €* <input type="checkbox"/> 40 St. 85,00 €*	<input type="checkbox"/> 10 St. 30,00 €* <input type="checkbox"/> 20 St. 50,00 €* <input type="checkbox"/> 40 St. 85,00 €*

* Preis zzgl. Versandkosten (nur solange der Vorrat reicht)

Hiermit ermächtige ich die Oemus Media AG, den Rechnungsbetrag für die bestellten „my“ magazine innerhalb 14 Tagen nach Bestellung zu Lasten meines Kontos

Konto-Nr.: _____ BLZ: _____
Kreditinstitut: _____

durch Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung.

Datum, Unterschrift _____

Oemus Media AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 84 74-2 00
Fax: 03 41/4 84 74-2 90

KN 4/06